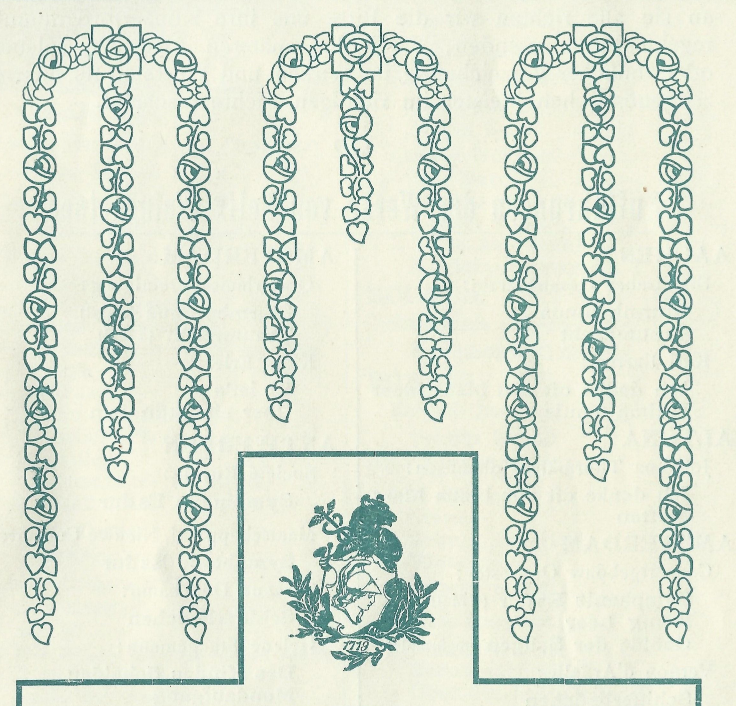
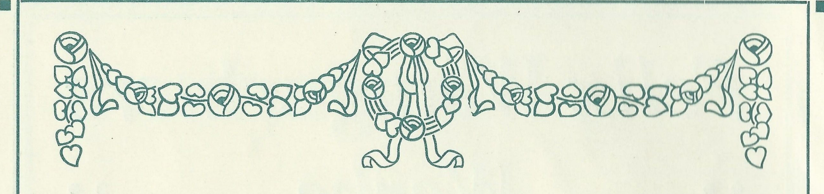
# Felix Weingartners Werke

## und ihre Aufführungen der letzten Zeit




Breitkopf & Härtel, Leipzig

Berlin – Brüssel – London – New York



Die hier folgende Übersicht kann und will einen Anspruch auf Vollständigkeit nicht erheben; ihre Zusammenstellung erfolgte auf Grund von eingegangenen Konzertprogrammen und nach Angaben der einzelnen Künstler. Von verschiedenen Künstlern und Künstlerinnen, die sich die Verbreitung Weingartnerscher Werke angelegen sein ließen, wird uns wahrscheinlich trotz vielerlei Bemühen manches Programm unbekannt geblieben sein; an sie alle richten wir die Bitte uns ihre Konzertprogramme regelmäßig zuzusenden, damit bei späteren Ausgaben solcher oder ähnlicher Verzeichnisse ihr Wirken und Eintreten für unsere zeitgenössischen Meister im richtigen Lichte erscheint.



# Aufführungen der Werke von Felix Weingartner.

**AACHEN**

Städtischer Gesangverein:

**Sturmhymnus**
**Traumnacht**

Karl Burrian:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Ultima Thule**

**ALTONA**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

**AMSTERDAM**

Conzertgebouw Orchester:

**Symphonie Es dur** (2 Mal)
**König Lear**
**Gefilde der Seligen** (mehrmals)

Vernon d'Arnalle:

**Schifferliedchen**

Diligentia-Orchester aus Haag:

**Symphonie G dur**
**König Lear**

Konservatoriums-Quartett:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

**AMSTERDAM**

Oratoriums-Vereinigung:

**Sturmhymnus** (2 Mal)
**Traumnacht** (2 Mal)

Klara Erler:

**Er ist's**
**Über ein Stündlein**

**ANTWERPEN**

Société Royale:

**Symphonie Es dur**

Maatschappij d. Nieuwe Concerten:

**Symphonie Es dur**

Suzanne Denekamp:

**Schifferliedchen**

Helene Staegemann:

**Des Kindes Scheiden**
**Mondaufgang**
**Plauderwäsche**

**BADEN-BADEN**

Frau Cahnbley-Hinken:

**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Plauderwäsche**

## BARMEN

Weingartner-Abend:

**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Frau Cahnbley-Hinken:

**Barbarazweige**
**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Lied der Ghawâze**
**Plauderwäsche**

## BASEL

Julia Culp:

**Lied der Ghawâze**

## BERLIN

Königliche Kapelle:

**Symphonie Es dur**

Waldemar Meyer-Quartett:

**Sextett E moll** (2 Mal)
**Quartett F dur** (2 Mal)

Böhmisches Streichquartett:

**Quintett C dur**

Carl Halir und Sandra Droucker:

**Violin-Sonate D dur**

Carl Halir und Georg Schumann:

**Violin-Sonate Fis moll**

Auguste Bopp-Glaser:

**Anacreon**
**An die Geliebte**
**Datura Suaveolens**
**Ein Stündlein wohl vor Tag**
**Er ist's**
**Jägerlied**
**Jedem das Seine**
**Ritterliche Werbung**
**Vogellied**
**Zitronenfalter im April**
**Zu Lottchens Geburtstag**

Susanne Dessoir:

**Schuhmacherlied**

Luise Klosseck-Müller:

**Das Gärtlein dicht verschlossen ist**
**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Plauderwäsche**
**Stille der Nacht**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**
**Wie glänzt der helle Mond**
**Winternacht**

Emilie Herzog:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Lied der Walküre**

## BERLIN

Dora Müller:

**Plauderwäsche**

Hella Rentsch-Sauer:

**Plauderwäsche**

Helene Staegemann:

**Plauderwäsche**

Marie Herzer-Deppe:

**Lied der Walküre**
**Stille der Nacht**

## BERN

Magda von Dulong:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## BETHEL

Lehrer-Ensemble des Bielefelder Konservatoriums:

**Sextett E moll**

## BIELEFELD

Städtisches Orchester:

**Symphonie Es dur**
**König Lear**

Ludwig Wüllner:

**Der Born**
**Erdriese**
**Letzter Tanz**
**Stille der Nacht**
**Vöglein Schwermut**

## BOCHUM

Städtisches Orchester:

**Symphonie G dur**

## BOSTON

Kneisel-Quartett:

**Sextett E moll**

## BOURNEMOUTH

John Coates:

**Motten**
**Schuhmacherlied**
**Weberlied**

## BRAUNSCHWEIG

Helene Staegemann:

**Plauderwäsche**
**Schuhmacherlied**
**Über ein Stündlein**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Marie Woltereck:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Karl Burrian:

**Ultima Thule**

## BREMEN

Helene Staegemann:

**Datura suaveolens**
**Plauderwäsche**

## BREMERHAVEN

Frieda Müller:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## BRESLAU

Susanne Dessoir:

**Über ein Stündlein**

## BRÜGGE

Maria Brema:

**Plauderwäsche**

## BRÜNN

Frl. Cl. Hirth:

**Ritterliche Werbung**
**Schuhmacherlied**

## BÜCKEBURG

Fürstl. Hofkapelle:

**Symphonie G dur**

Konzertmeister A. Beyer und Genossen:

**Quartett D moll**

Hermann Brune:

**Unruhe der Nacht**
**Stille der Nacht**

## CHEMNITZ

Elena Gerhardt:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## COBLENZ

Musik-Institut:

**Traumnacht**

## CONSTANTINOPEL

Lange:

**Frauen-Chöre aus „Orestes"**

## COTTBUS

Susanne Dessoir:

**Über ein Stündlein**

## CREFELD

Gürzenich-Quartett:

**Sextett E moll**

## DARMSTADT

Helene Staegemann:

**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## DANZIG

Binder-Konzert:

**Gefilde der Seligen**
**Symphonie Es dur**
**Symphonie G dur**

## DESSAU

Helene Staegemann:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## DETMOLD

Kammermusikabend:

**Quartett D moll**

## DORTMUND

Philharmonisches Orchester:

**Das Gefilde der Seligen**

Konservatorium der Musik:

**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Barbarazweige**
**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Lied der Ghawâze**
**Plauderwäsche**

## DORDRECHT

Kammermuziek-Vereeniging:

**Sextett E moll**

## DRESDEN

Eilers Orchester:

**Symphonie Es dur**

Lewinger-Quartett:

**Sextett E moll**

Tonkünstler-Verein:

**Quartett F dur**

Emilie Herzog:

**Des Kindes Scheiden**
**Lied der Walküre**

Sanna van Rhyn:

**Du bist ein Kind** (2 Mal)
**Plauderwäsche**
**Schuhmacherlied** (3 Mal)

Hedwig Schweicker:

**Lied der Ghawâze**
**Winternacht**

Helene Staegemann:

**Schuhmacherlied**
**Über ein Stündlein**

**DÜSSELDORF**

Konservatoriums-Quartett aus Dortmund:

**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Barbarazweige**
**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Lied der Ghawâze**
**Plauderwäsche**

Antonie Kölchens:

**Der Bauer und sein Kind**
**Lied der Ghawâze**

**ELBERFELD**

Olga Wood:

**Du bist ein Kind**
**Nelken**

**EMDEN**

Margarethe Gerstäcker:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**ESSEN**

Musikalische Gesellschaft:

**Symphonie Es dur**
**Das Gefilde der Seligen**
**König Lear**

Musikverein:

**Sextett E moll**

Essener Streichquartett:

**Quartett F dur**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Des Kindes Scheiden**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Der Traumgott**
**Plauderwäsche**

Ellen Sarsen:

**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Lied der Ghawâze**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**EUTIN**

Magda von Dulong:

**Schuhmacherlied**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Therese Müller-Reichel:

**Lied der Ghawâze**

**EUTIN**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

**FALKENSTEIN i. V.**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

**FRANKFURT a. M.**

Opernhaus:

**Orestes**

Gesellschaft für aesthetische Kultur:

**Violinsonate D dur**
**Violinsonate Fis moll**

Lauer-Kottlar:

**An die Geliebte**
**Ein Stündlein wohl vor Tag**
**Jägerlied**
**Jedem das Seine**
**Motten**
**Ritterliche Werbung**
**Zitronenfalter im April**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

Hella Rentsch-Sauer:

**Plauderwäsche**

**FREIBERG i. S.**

Sanna van Rhyn:

**Du bist ein Kind**
**Schuhmacherlied** (2 Mal)

**FREIBURG i. Br.**

Elisabeth Maschke:

**Lied der Ghawâze**

**GERA**

Musikalischer Verein:

**Symphonie Es dur**

Fürstliche Hofkapelle:

**Das Gefilde der Seligen**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

Sanna van Rhyn:

**Schuhmacherlied**

**GLATZ a. N.**

Symphonie-Konzert Regimentskapelle:

**Symphonie G dur**

**GOSLAR**

Symphonie-Konzert Regimentskapelle:

**Symphonie G dur**

## GOSLAR

Susanne Dessoir:

**Über ein Stündlein**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## GRAZ

Steiermärkischer Musikverein:

**Frauenchöre aus „Orestes“**

## GROSSENHAIN

Sanna van Rhyn:

**Du bist ein Kind**

## HAAG

Konzertgebouw-Orchester aus Amsterdam:

**Symphonie Es dur**

Diligentia-Orchester:

**Symphonie G dur**
**König Lear**

Konservatoriums-Quartett aus Amsterdam:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

## HALLE a. S.

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## HAMBURG

Philharmonisches Orchester a. Berlin:

**Symphonie Es dur**

Philharmonische Gesellschaft:

**Sextett E moll**

Kopetzky-Quartett:

**Sextett E moll**

Hella Rentsch-Sauer:

**Plauderwäsche**

Helene Staegemann:

**Datura suaveolens**
**Plauderwäsche**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Im Föhrenwald, wie schwüle**
**Motten**
**Spielmannslied**

## HAMELN

Margarethe Gerstäcker:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## HANAU

Adolf Müller:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## HANLEY

John Coates:

**Motten**
**Schuhmacherlied**
**Weberlied**

## HANNOVER

Königliche Hofkapelle

**Das Gefilde der Seligen** (2 Mal)

Richard Sahla und Genossen:

**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Quartett der Hofkapelle:

**Quartett D moll**

Margarethe Gerstäcker:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Helene Staegemann:

**Des Kindes Scheiden**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**
**Über ein Stündlein**
**Plauderwäsche**
**Ritterliche Werbung**
**Ein Stündlein wohl vor Tag**

## KURBAD HARTHA

Sanna van Rhyn:

**Schuhmacherlied**

## HOF i. B.

Sanna van Rhyn:

**Schuhmacherlied**

## HULL (England)

John Coates:

**Motten**

## Jena

Alfred Krasselt-Quartett:

**Quartett F dur**

## KAISERSLAUTERN

Tommy Steffens:

**Du bist ein Kind**

## KARLSRUHE

Jan van Gorkom:

**Schifferliedchen**
**Ich denke oft ans blaue Meer**

Hoffmeister:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

H. Weil:

**Die tote Erde**

## KIEL

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

## KÖLN

Gürzenich-Quartett:

**Sextett E moll**

Tonkünstlerverein:

**Sextett E moll**

Bram Eldering u. Felix Weingartner:

**Violinsonate D dur**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Barbarazweige**
**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Lied der Ghawâze**
**Plauderwäsche**

Hedy Brügelmann:

**Chinesische Rose**
**Küß ich die Mutter abends**
**Ritterliche Werbung**
**Der Bauer und sein Kind**
**Plauderwäsche**
**Blumenmädchen**
**Guter Rat**
**Schuhmacherlied**
**Unter Sternen**

## LEIPZIG

Neues Stadttheater:

**Orestes**

Gewandhaus-Konzert:

**Symphonie Es dur**
**Sturmhymnus**
**Traumnacht**

Städtische Kapelle aus Chemnitz:

**König Lear**

Gewandhaus-Kammermusik:

**Sextett E moll**

Böhmisches Streichquartett:

**Sextett E moll**
**Quintett C dur**
**Quartett F dur**
**Quartett F moll**

Elsa Brachvogel:

**Schuhmacherlied**
**Motten**
**Lied der Ghawâze**

Elena Gerhardt:

**Lied der Ghawâze**
**Hochsommer**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

## LEIPZIG

Rudolf Gmür:

**Stille der Nacht**
**Unruhe der Nacht**

Frau Köhnemann-Zinnow:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

Hella Rentsch-Sauer:

**Plauderwäsche**
**Nelken**

Sanna van Rhyn:

**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**
**Ultima Thule**
**Schuhmacherlied**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

Elly Schellenberg-Sacks:

**Auf ihre Hand**
**Lied der Ghawâze**

Helene Staegemann:

**Schuhmacherlied**
**Über ein Stündlein**

Elsa Weinschenk:

**Hochsommer**
**Lied der Ghawâze**
**Plauderwäsche** (5 Mal)
**Schuhmacherlied**

Ludwig Wüllner:

**Letzter Tanz**

## LIVERPOOL

Olga Wood:

**Du bist ein Kind**
**Nelken**

## LONDON

Philharmonic Society:

**Symphonie G dur**

Queens Hall-Orchestra:

**Symphonie Es dur** (2 Mal)

King Cole Club:

**Sextett E moll**

Kruse-Quartett:

**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Vernon d'Arnalle

**Wenn schlanke Lilien wandelten**
**Schifferliedchen**

## LONDON

Maria Brema:

**Lied der Ghawâze**
**Lied der Walküre**
**Plauderwäsche**

John Coates:

**Motten**
**Über ein Stündlein**
**Schuhmacherlied**
**Weberlied**

D. Ffrangcon-Davies:

**Unruhe der Nacht**
**Stille der Nacht**

Olga Wood:

**Jägerlied**

Myra Liardet;

**Über ein Stündlein**

## LÜBECK

Helene Staegemannn:

**Des Kindes Scheiden**
**Mondaufgang**
**Plauderwäsche**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## LÜNEBURG

Kammermusikabend:

**Quartett F moll**

## MAGDEBURG

Städtisches Orchester:

**Symphonie Es dur**

Anna Jungren:

**Motten**

Sanna van Rhyn:

**Plauderwäsche**

## MAINZ

Liedertafel und Damengesangverein:

**Sturmhymnus**
**Traumnacht**

Rebner-Quartett:

**Sextett E moll**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Plauderwäsche**

Emilie Herzog:

**Lied der Walküre**

Richard Fischer:

**Letzter Tanz**

## MANNHEIM

Großherzogl. Hof- und National-theater:

**Orestes**

Hofkapelle:

**Symphonie Es dur**

Kaim-Orchester:

**Das Gefilde der Seligen**

Mannheimer Quartett:

**Sextett E moll**
**Quintett C dur**
**Quartett F dur**

Hedwig Schweicker:

**Lied der Ghawâze**
**Winternacht**

Helene Staegemann:

**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Jan van Gorkom:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## MEERANE i. S.

Sanna van Rhyn:

**Schuhmacherlied**

## MINDEN i. Westf.

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

## MÜNCHEN

Kaim-Orchester:

**Symphonie G dur**
**Das Gefilde der Seligen**
**König Lear**

Hösl-Quartett:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

Felix Berber und Bernhard Stavenhagen:

**Violinsonate Fis moll**

Auguste Bopp-Glaser:

**Anakreon**
**Datura Suaveolens**
**Ritterliche Werbung**

Tilly Cahnbley-Hinken:

**Barbarazweige**
**Das Blumenmädchen**
**Des Mägdleins Nachtgebet**
**Der Traumgott**
**Des Kindes Scheiden**
**Plauderwäsche**

**MÜNCHEN**

M. von Födransperg:
**Des Kindes Scheiden**

Mathilde Haas-Knauer:
**Motten**
**Winternacht**

Emilie Herzog:
**Lied der Walküre**
**Des Kindes Scheiden**

Lula Mysz-Gmeiner:
**Er weiß es besser**
**Letzter Tanz**

Hella Rentsch-Sauer:
**Auf ihre Hand**
**Das Gärtlein dicht verschlossen ist**
**Der Bauer und sein Kind**
**Plauderwäsche**
**Nelken**
**Auf ihre Hand** (wiederholt)

Helene Staegemann:
**Hochsommer**
**Ich fürcht' nit Gespenster**
**Mägdleins Nachtgebet**
**Nelken**
**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**

Rudolf Gmür:
**Spielmannslied**

**NAUMBURG a. S.**

Alfred Krasselt-Quartett:
**Quartett F dur**

**NETZSCHKAU**

Emil Pinks:
**Ich denke oft ans blaue Meer**

**NEUENBURG (Schweiz)**

Emil Pinks:
**Ich denke oft ans blaue Meer**

**NEW YORK**

Philharmonic Society:
**Symphonie Es dur** (2 Mal)
**König Lear**
**Das Gefilde der Seligen** (2 Mal)

College of Music:
**Sextett E moll**
**Quartett D moll**

Kneisel-Quartett:
**Sextett E moll**

Heinrich Meyn:
**Lied vom Schuft**
**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**

**NORDHAUSEN**

M. Altmann:
**Schuhmacherlied**

**NOTTINGHAM**

John Coates:
**Motten**

**NÜRNBERG**

Stadttheater:
**Orestes**

Theater-Orchester:
**König Lear**

Georg Grosch:
**Ich denke oft ans blaue Meer**

**OELSNITZ**

Elsa Weinschenk:
**Plauderwäsche**

**OLDENBURG**

Helene Staegemann:
**Plauderwäsche**

**OSNABRÜCK**

Th. Dervilliers:
**Ich denke oft ans blaue Meer**

J. Jonscher:
**Schuhmacherlied**

**OSTERODE**

Margarethe Gerstäcker:
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**PADERBORN**

Städtisches Orchester Bielefeld:
**Symphonie Es dur**

**PARIS**

Lula Mysz-Gmeiner:
**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

Marie Brema:
**Plauderwäsche**
**Unter Sternen**

**PFORZHEIM**

Kammermusikabend Th. Röhmeyer:
**Sextett E moll**

Sanna van Rhyn:
**Du bist ein Kind**
**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Plauderwäsche**
**Schuhmacherlied**

**PLAUEN i. Vogtl.**

Emil Pinks:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

**RATZEBURG**

Margarethe Gerstäcker:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**REGENSBURG**

Kaimorchester-München:

**Das Gefilde der Seligen**

Anna Alt:

**Schuhmacherlied**

**REMSCHEID**

G. v. Pirch:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

**ROCHLITZ**

Katharine Doerper:

**Ritterliche Werbung**

**SALZWEDEL**

Hildegard Börner:

**Plauderwäsche**

**SHEFFIELD**

**Traumnacht**
**Sturmhymnus**
**Symphonie Es dur**

**SIEGEN**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

**SONDERSHAUSFN**

Fürstliches Konservatorium:

**Sextett E moll**

Anna Ritsert:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**STADE**

Johanna Thormälen-Johannsen:

**Ich denke oft ans blaue Meer**
**Motten**

**STETTIN**

Verein junger Kaufleute:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

Ellen Sarsen:

**Lied der Ghawâze**
**Mägdleins Nachtgebet**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**
**Weberlied**

**STETTIN**

Maria Philippi:

**Schifferliedchen**
**Über ein Stündlein**

**STRASSBURG i. E.**

Jan van Gorkom:

**Ich denke oft ans blaue Meer**

**STUTTGART**

Königliche Hofoper:

**Orestes**

Königliche Hofkapelle:

**Symphonie G dur**
**Symphonie Es dur**

Karl Wendling-Quartett:

**Sextett E moll**

Tonkünstlerverein:

**Quintett C dur**
**Violinsonate D dur**

Karl Wendling und Felix Weingartner:

**Violinsonate Fis moll**

Auguste Bopp-Glaser:

**Anakreon**
**An die Geliebte**
**Datura Suaveolens**
**Der Jäger und das Wichtchen**
**Ein Stündlein wohl vor Tag**
**Jedem das Seine**
**Jägerlied**
**Ritterliche Werbung**
**Vogellied**
**Zu Lottchens Geburtstag**

Frau Dr. Buchner:

**Schuhmacherlied**

Hedwig Schweicker:

**Lied der Ghawâze**
**Winternacht**

Helene Staegemann:

**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**

**TEPLITZ**

Städt. Kurorchester:

**Symphonie G dur**
**Das Gefilde der Seligen**
**König Lear**

Helene Staegemann:

**Des Kindes Scheiden**
**Hochsommer**
**Mondaufgang**
**Plauderwäsche**
**Über ein Stündlein**

**TURIN**

Teatro Vittorio Emanuele:

**Symphonie Es dur**

**UTRECHT**

Städtisches Orchester:

**Symphonie Es dur**

**VEGESACK**

Margarethe Gerstäcker:

**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**WEIMAR**

Großherzogliche Hofkapelle:

**Symphonie Es dur**
**Das Gefilde der Seligen**
**König Lear**

Alfred Krasselt-Quartett:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

Frau Leffler-Burckhard:

**Des Kindes Scheiden**
**Lied der Walküre**

Rudolf Gmür:

**Der Jäger und das Wichtchen**
**Die tote Erde**
**Plauderwäsche**
**Stille der Nacht**
**Unruhe der Nacht**

**WIEN**

Konzert-Verein-Orchester:

**Das Gefilde der Seligen**
**Sextett**

**WIEN**

Helene Staegemann:

**Datura suaveolens**
**Ein Stündlein wohl vor Tag**
**Plauderwäsche**
**Ritterliche Werbung**

Sophie Kierner:

**Plauderwäsche**

**WIESBADEN**

Kurkapelle:

**Symphonie Es dur**
**Das Gefilde der Seligen**

Karl Burrian:

**Ultima Thule**

**WERNIGERODE**

Waldemar Meyer-Quartett:

**Sextett E moll**
**Quartett F dur**

Helene Staegemann:

**Datura suaveolens**
**Plauderwäsche**
**Schuhmacherlied**
**Über ein Stündlein**
**Wenn schlanke Lilien wandelten**

**WITTEN**

Therese Behr-Schnabel:

**Schuhmacherlied**

**WÜRZBURG**

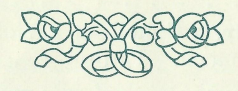
Hedwig Schweicker:

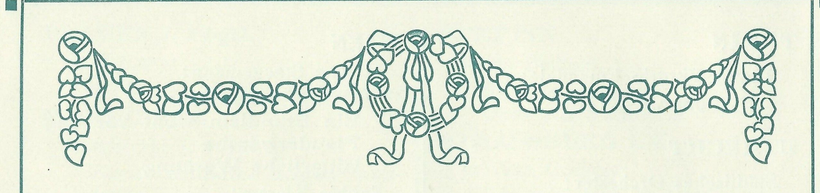
**Lied der Ghawâze**
**Winternacht**

**ZÜRICH**

Tonhalle-Gesellschaft:

**Symphonie Es dur**





# Verzeichnis der Werke von Felix Weingartner.

## Orchesterwerke.

| | | Mk. |
|---|---|---|
| Op. 20. | **König Lear.** Symphonische Dichtung. Partitur n. | 15.— |
| | 34 Orchesterstimmen . . . . . . . . je n. | —.60 |
| | Bearbeitung für Pianoforte zu 4 Händen von *O. Singer* . . . . . . . . . . . . . . . | 4.— |
| | Bearbeitung für 2 Pianoforte zu 4 Händen vom Komponisten (Partitur) . . . . . . . . . | 6.— |
| | Kleiner Konzertführer vom Komponisten . n. | —.20 |
| Op. 21. | **Das Gefilde der Seligen.** Symphonische Dichtung. Partitur . . . . . . . . . n. | 15.— |
| | 39 Orchesterstimmen . . . . . . . . je n. | —.60 |
| | Bearbeitung für 2 Pianoforte zu 4 Händen vom Komponisten (Partitur) . . . . . . . . . | 6.— |
| | Kleiner Konzertführer vom Komponisten . n. | —.20 |
| Op. 23. | **Symphonie Nr. 1** G-dur. Partitur . . . n. | 15.— |
| | 25 Orchesterstimmen . . . . . . . . je n. | —.90 |
| | Bearbeitung für Pianoforte zu 4 Händen von *O. Singer* . . . . . . . . . . . . . . . | 6.— |
| Op. 29. | **Symphonie Nr. 2** Es-dur. Partitur . . . n. | 15.— |
| | 32 Orchesterstimmen . . . . . . . . je n. | —.90 |

## Kammermusikwerke.

| | | |
|---|---|---|
| Op. 24. | **Quartett Nr. 1** D-moll für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell. Partitur . . . . . . . n. | 3.— |
| | Stimmen . . . . . . . . . . . . . . . n. | 6.— |
| Op. 26. | **Quartett Nr. 2** F-moll für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell. Partitur . . . . . . . n. | 3.— |
| | Stimmen . . . . . . . . . . . . . . . n. | 6.— |
| Op. 33. | **Sextett** E-moll für Pianoforte, 2 Violinen, Bratsche, Violoncell und Baß. Stimmen . n. | 12.— |
| Op. 34. | **Quartett Nr. 3** F-dur für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell. Partitur . . . . . . . n. | 3.— |
| | Stimmen . . . . . . . . . . . . . . . n. | 6.— |

Mk.

Op. 40. **Quintett** C-dur für 2 Violinen, 2 Bratschen und Violoncell. Partitur (Taschenformat) n. 2.—
Stimmen . . . . . . . . . . . . . . . . . n. 15.—

Op. 42. **Zwei Sonaten** für Violine und Pianoforte.
Nr. 1. D-dur. . . . . . . . . . . . . . 3.—
Nr. 2. Fis-moll. . . . . . . . . . . . . 4.—

## Opern und mehrstimmige Gesangwerke.

Op. 30. **Orestes.** Eine Trilogie nach der »Oresteia« des Aischylos. Klavierauszug Teil 1—3 in 1 Bande. Halbfranzband . . . . . . . . n. 20.—
Textbuch (Teil 1—3). . . . . . . . . . n. —.80
Teil I. Agamemnon. Klavierauszug mit Text n. 6.—
„ II. Das Totenopfer. Klavierauszug mit Text . . . . . . . . . . . . . . . . . . n. 6.—
Teil III. Die Erinyen. Klavierauszug mit Text . . . . . . . . . . . . . . . . . . n. 6.—
Daraus einzeln:
Nr. 1. Zeus-Chor für Männerstimmen mit Pianofortebegleitung. Partitur . . . . . . . . n. 1.—
Chorstimmen . . . . . . . . . . . . . . je —.15
Nr. 2. Grabesgesang für Frauenstimmen mit Pianofortebegleitung. Partitur . . . . . . n. 1.—
Chorstimmen . . . . . . . . . . . . . . je —.15
Nr. 3. Rosenchor für Frauenstimmen mit Pianofortebegleitung. Partitur . . . . . . . . n. 1.—
Chorstimmen . . . . . . . . . . . . . . je —.15

Op. 38. **Zwei Gesänge für achtstimmigen gemischten Chor und Orchester.**
Nr. 1. Traumnacht. »Tief in dem dunklen Seewald steht.« Gedicht von *Franz Langheinrich.* Partitur . . . . . . . . . . . n. 6.—
23 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Klavierauszug . . . . . . . . . . . . . . 2.—
Chorstimmen . . . . . . . . . . . . . je n. —.60
Chorstimmen mit holländisch. Text. . je n. —.60
Nr. 2. Sturmhymnus. »Es schweift durch die Weiten der Erde so frei.« Gedicht von *Helene von Engelhardt.* Partitur . . . . . n. 9.—
43 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.60
Klavierauszug . . . . . . . . . . . . . . 2.50
Chorstimmen . . . . . . . . . . . . . je n. —.60
Chorstimmen mit holländisch. Text . . . je n. —.60

## Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Orchesters.

Mk.

Op. 25. Nr. 5. **Lied der Ghawâze.** »Seid'ne Gewänder, Spangen von Gold.« (*Prinz zu Schönaich-Carolath*). Partitur . . . . . n. 2.—
11 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 1.—

Op. 27. Nr. 1. **Plauderwäsche.** »Seht ihr die zwei Kirschenbäumchen.« (*Gottfr. Keller*). Partitur n. 3.—
14 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 1.—

Op. 35. **Zwei Gesänge** von *Gottfried Keller* für eine tiefere Singstimme.

Nr. 1. Unruhe der Nacht. »Nun bin ich untreu worden der Sonn'.« Partitur . . . n. 3.—
20 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 2. Stille der Nacht. »Willkommen klare Sommernacht.« Partitur . . . . . . . n. 2.—
16 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Op. 36. **Vier Gesänge** für eine höhere Singstimme.

Nr. 1. Er weiß es besser. »Die Tannen ragen schlank und morgenduftig« (*Ludw. Aug. Frankl*). Partitur . . . . . . . . . . n. 2.—
18 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 2. Letzter Tanz. »Es glüht im Fieber das graue Haus.« (*Emil Prinz zu Schönaich-Carolath*). Partitur . . . . . . . . . . n. 3.—
22 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 3. Des Kindes Scheiden. »Über des Bettes Haupt flog säuselnden Fluges ein Engel.« (*Fr. Grillparzer*). Partitur . . . . . . . n. 3.—
33 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 4. Lied der Walküre. »Froh sah ich dich aufblüh'n, du freudiger Held.« (*Felix Dahn*). Partitur . . . . . . . . . . . . . . . . n. 3.—
25 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Mk.

Op. 39. **Aus fernen Welten** für eine mittlere Singstimme nach Gedichten von *Christian Morgenstern.*

Nr. 1. Der Born. »Im Garten Gottes wirft ein Born.« Partitur . . . . . . . . . . n. 6.—
25 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 2. Vögleins Schwermut. »Ein schwarzes Vöglein fliegt über die Welt.« Partitur . . . n. 3.—
17 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . . 1.—

Nr. 3. Erdriese. »Grab tausend Klafter hinab in den Grund.« Partitur . . . . . . . n. 6.—
22 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 2.—

Nr. 4. Mondaufgang. »In den Gipfeln des Waldes.« Partitur . . . . . . . . . . . n. 3.—
12 Orchesterstimmen . . . . . . . . . je n. —.30
Ausgabe mit Pianoforte . . . . . . . . . 1.—

## Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte.

Op. 22. **Zwölf Gedichte** von *Gottfried Keller.* 2 Hefte je 3.—

Nr. 1. Geübtes Herz. »Weise nicht von dir mein schlichtes Herz.« Hoch und mittel je 1.—

Nr. 2. »Wenn schlanke Lilien wandelten.« Hoch und mittel . . . . . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 3. »Ich fürcht nit Gespenster.« Hoch und mittel . . . . . . . . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 4. »Alle meine Weisheit.« Hoch und mittel . . . . . . . . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 5. »Wie glänzt der helle Mond.« Mittel und hoch . . . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 6. Schifferliedchen. »Schon hat die Nacht den Silberschrein.« Hoch und mittel . . je 1.—

Nr. 7. Lied vom Schuft. »Ein armer Teufel ist der Schuft.« Hoch und mittel . . . . je 1.—

Nr. 8. Winternacht. »Nicht ein Flügelschlag ging durch die Welt.« Mittel und tief . je 1.—

Nr. 9. Nachhall (Echo). »Sieh den Abendstern erblinken.« Hoch und mittel . . . . . je 1.—

Mk.

Op. 22. **Zwölf Gedichte.**

Nr. 10. Doppelgleichnis. »O ein Glöcklein klingelt mir.« Hoch und mittel . . . . je 1.—

Nr. 11. »Das Gärtlein dicht verschlossen.« Hoch und mittel . . . . . . . . . . . . 1.—

Nr. 12. Unter Sternen. »Wende dich du kleiner Stern.« Hoch und mittel. . . . . . . . je 1.—

Op. 25. **Sechs Lieder.** In 1 Bande . . . . . . . . 3.—

Nr. 1. Hier in dem Dunkel. (*J. Rodenberg*). Hoch und tief . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 2. Alles stille. »Alles stille, nur zuweilen« (*J. Rodenberg*). Hoch und tief . . . . je 1.—

Nr. 3. Dein Bild. »Vom Wassergrunde helle grüßt« (*Fr. Marx*). Hoch und tief. . . je 1.—

Nr. 4. Motten. »Was nur da drinnen der Graukopf macht« (*J. Sturm*). Hoch u. mittel je 1.—

Nr. 5. Lied der Ghawâze. »Seid'ne Gewänder, Spangen von Gold« (*Prinz zu Schönaich-Carolath*). Hoch und mittel . . . . . je 1.—

Nr. 6. Über ein Stündlein. »Dulde, gedulde dich fein« (*P. Heyse*). Hoch und tief . je 1.—

Op. 27. **Drei Gedichte** aus *Gottfried Kellers* Jugendzeit . . . . . . . . . . . . . . . . . . . 3.—

Nr. 1. Plauderwäsche. »Seht ihr die zwei Kirschenbäumchen.« Hoch und mittel. . . je 1.—

Nr. 2. »Ich denke oft ans blaue Meer.« Mittel und hoch . . . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 3. Irrlichter. »War ein heimatloser Wandrer.« Hoch und mittel . . . . . . . . je 1.—

Op. 28. **Zwölf Lieder.** 2 Bände . . . . . . . . je 3.—

Band. I. Drei Blumenlieder. 1. Chinesische Rose. »O du, des himmlischen Reiches Kind« (*v. Ebner-Eschenbach*). — 2. Oenothera. »Versank die Sonne still im Meere« (*Jul. Sturm*). — 3. Nelken. »Ich wand ein Sträußlein morgens früh« (*Th. Storm*). Drei kurze Lieder von *Jul. Sturm*. 1. Auf ihre Hand. »Es schwebt um deine zierliche Hand.« — 2. Auf einem verfallenen Kirchhofe. »Tod, dir zum Raube fiel eine Welt.« — 3. Guter Rat. »Genieße still zufrieden.«

Mk.

Op. 28. **Zwölf Lieder.**

Band II. Drei Handwerkerlieder. 1. Weberlied. »Flieg, Schiffchen, flieg« (*Carmen Sylva*). — 2. Schuhmacherlied. »Ich halt ein Stückchen Leder« (*Carmen Sylva*). — 3. Spielmannslied. »Drei Rosen gab sie mir« (*Prinz Emil zu Schönaich-Carolath*). — Drei Liebeslieder. 1. Der Liebe Erwachen. »Ihr fragt, was Großes ich erdenke« (*Th. Winkler*). — 2. Morgenländisches Ständchen. »Was ist der Wuchs der Pinie« (*Fr. Bodenstedt aus Mirza-Schaffy*). — 3. »Du bist ein Kind und sollst es ewig bleiben« (*E. Ziel*).

Daraus einzeln:

Nr. 1. Chinesische Rose. »O du, des himmlischen Reiches Kind.« Hoch und tief je 1.—

Nr. 2. Oenothera. »Versank die Sonne still im Meere.« Hoch und tief . . . . . . je 1.—

Nr. 3. Nelken. »Ich wand ein Sträußlein morgens früh« (*Th. Storm*). Hoch und mittel je 1.—

Nr. 4. Auf ihre Hand. »Es schwebt um deine zierliche Hand« (*J. Sturm*). Hoch u. mittel je 1.—

Nr. 5. Auf einem verfallenen Kirchhofe. »Tod, dir zum Raube.« Hoch und tief . . . je 1.—

Nr. 6. Guter Rat. »Genieße still zufrieden.« Hoch und tief . . . . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 7. Weberlied. »Flieg, Schiffchen, flieg« (*Carmen Sylva*). Mittel und tief . . . . je 1.—

Nr. 8. Schuhmacherlied. »Ich halt ein Stückchen Leder« (*Carmen Sylva*). Hoch u. mittel je 1.—

Nr. 9. Spielmanns Lied. »Drei Rosen gab sie mir.« Hoch und tief . . . . . . . . . je 1.—

Nr. 10. Der Liebe Erwachen. »Ihr fragt, was Großes ich erdenke.« Hoch und tief . je 1.—

Nr. 11. Morgenländisches Ständchen. »Was ist der Wuchs der Pinie.« Hoch und tief je 1.—

Nr. 12. »Du bist ein Kind und wirst es ewig bleiben.« Hoch und tief . . . . . . . . je 1.—

Op. 31. **Vier Lieder** für eine Singstimme u. Pianoforte. Hohe und tiefe Ausgabe

Nr. 1. Der öde Garten. »Einsamer Garten, öde und leer« (*Carl Gerok*) . . . . . . . . 1.—

Nr. 2. Ein Begräbnis. »Es weicht die Nacht« (*Otto Friedr. Gruppe*) . . . . . . . . . . 1.—

Nr. 3. Der Bauer und sein Kind. »Der Bauer steht vor seinem Feld« (*Julius Sturm*). . . 1.—

| | | Mk. |
|---|---|---|
| Op. 31. | **Vier Lieder.** | |
| | Nr. 4. Hochsommer. »Im Föhrenwald, wie schwüle!« (*Paul Heyse*) . . . . . . . . . . | 1.— |
| Op. 32. | **Sechs Mädchenlieder** f. Sopran (od. Mezzosopr.) | |
| | Nr. 1. Drei Kränze. »Ich habe drei Kränze gewunden« (*H. v. Gilm*) . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 2. Barbarazweige. »Am Barbaratage holt ich« (*M. Greif*) . . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 3. »Küß ich die Mutter abends« (*H. v. Gilm*) | 1.— |
| | Nr. 4. Scheidende Liebe. »Und weil ich denn von dannen muß« (*W. Hertz*) . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 5. Das Blumenmädchen. »Ich will hier am Portale stehn« (*S. A. Mosenthal*) . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 6. Des Mägdleins Nachtgebet. »Vergangen ist der lange Tag« (*W. Hertz*) . . . . . . | 1.— |
| Op. 35. | **Zwei Gesänge** von *Gottfried Keller* für eine tiefere Stimme. | |
| | Nr. 1. Unruhe der Nacht. »Nun bin ich untreu worden der Sonn'« . . . . . . . . . . . | 2.— |
| | Nr. 2. Stille der Nacht. »Willkommen klare Sommernacht« . . . . . . . . . . . . . | 2.— |
| Op. 36. | **Vier Gesänge** für eine höhere Singstimme. | |
| | Nr. 1. Er weiß es besser. »Die Tannen ragen schlank und morgenduftig« (*Ludw. Aug. Frankl*) | 2.— |
| | Nr. 2. Letzter Tanz. »Es glüht im Fieber das graue Haus« (*Emil Prinz zu Schönaich-Carolath*) | 2.— |
| | Nr. 3. Des Kindes Scheiden. »Über des Bettes Haupt flog säuselnden Fluges ein Engel« (*Fr. Grillparzer*) . . . . . . . . . . . . . | 2.— |
| | Nr. 4. Lied der Walküre. »Froh sah ich dich aufblüh'n, du freudiger Held« (*Felix Dahn*) | 2.— |
| Op. 37. | **Zwei Balladen** von *K. Spitteler*. | |
| | Nr. 1. Die tote Erde. »Zwölf Engel hielten am Himmelstor« . . . . . . . . . . . . | 2.— |
| | Nr. 2. Der Jäger und das Wichtchen. »Was huschelt im Garten« . . . . . . . . . . . | 2.— |
| Op. 39. | **Aus fernen Welten** für eine mittlere Singstimme von *Christian Morgenstern*. | |
| | Nr. 1. Der Born. »Im Garten Gottes wirft ein Born« . . . . . . . . . . . . . . . . . . | 2.— |
| | Nr. 2. Vöglein Schwermut. »Ein schwarzes Vöglein fliegt über die Welt« . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 3. Erdriese. »Grab tausend Klafter hinab in den Grund« . . . . . . . . . . . . . | 2.— |
| | Nr. 4. Mondaufgang. »In den Gipfeln des Waldes« . . . . . . . . . . . . . . . . | 1.— |

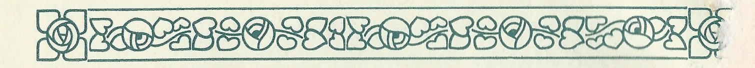
| | | Mk. |
|---|---|---|
| Op. 41. | **Frühlings- und Liebeslieder.** Gedichte von *Ed. Mörike.* | |
| | Nr. 1. Zitronenfalter im April. »Grausame Frühlingssonne du weckst mich« . . . . . | 1.— |
| | Nr. 2. Zu Lottchens Geburtstag. »Ich hätte wohl dein Haar zu zieren« . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 3. Er ist's. »Frühling läßt sein blaues Band« | 1.— |
| | Nr. 4. Vogellied. »Es ist zwar sonsten nicht der Brauch« . . . . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 5. Jägerlied. »Zierlich ist des Vogels Tritt im Schnee« . . . . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 6. Jedem das Seine. »Aninka tanzte vor uns im Grase« . . . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 7. Ritterliche Werbung. »Wo gehst du hin, du schönes Kind« . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 8. Ein Stündlein wohl vor Tag. »Derweil ich schlafend lag« . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 9. Datura Suaveolens. »Ich sah eben ein jugendlich Paar« . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 10. Anakreon. »Als der Winter die Rosen geraubt« . . . . . . . . . . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 11. An die Geliebte. »Wenn ich, von deinem Anschau'n tief gestillt« . . . . . . | 1.— |
| | Nr. 12. An meine Mutter. »Siehe von allen Liedern« . . . . . . . . . . . . . . . . | 1.— |

## Lieder und Gesänge

**für hohe Stimme mit Pianoforte** 8 Bände je 3 Mk.

Volksausgabe Breitkopf & Härtel Nr. 2134—2141.

Alle in diesem Verzeichnis angeführten Werke werden Interessenten von den Verlegern zur Durchsicht unterbreitet :: :: :: :: :: :: :: :: ::



Urteile der Presse über die beiden neuesten Kompositione[n]

# FELIX WEINGARTNER

## Zwei Sonaten für Violine und Pianoforte

### Op. 42 Nr. 1 D dur — Op. 42 Nr. 2 Fis moll

**Frankfurter Zeitung:** Von den Sonaten möchten wir der ersten in D du[r] den Vorrang zuerkennen, weil sie sich in den Außensätzen so vollkommen natürlich und frisch gibt, so leicht eindringlich ist und sich dabei doch nie zu billigen Dingen herabläßt. Das Rondo mit seinen Anfängen von Mozartisch-schlichter Grazie hat beinahe Aussicht, eine volkstümliche Nummer im guten Sinne zu werden —.

**Hamburger Fremdenblatt,** 26. Januar 1907: In Stil und Haltung sind diese verhältnismäßig kurz gehaltenen Sonaten wesentlich von einander ve[r]schieden. Folgt die erste anscheinend mit Absicht der älteren Richtu[ng] so steht die zweite dagegen auf entschieden modernem Untergrund. B[eide] sind interessant, doch gebe ich der zweiten in Bezug auf Originalit[ät den] Vorzug. Das große Publikum wird dagegen die erste, deren äu[ßere] Schwierigkeiten geringer sind, dankbarer aufnehmen. Die Fis moll-So[nate] mit ihrem breit durchgeführten ersten Satz und den besonders [...] klingenden Mittelsätzen fordert Interpreten, die mit der Tonspr[ache] Weingartners vertraut sind, wogegen die D dur-Sonate vielleicht [...] dem Kunstjünger, der über ein höchst respektables Ausführun[gsver]mögen gebieten muß, zugänglich ist. Daß in beiden Werk[en der] Kammerstil gewahrt bleibt und dieser sich in der gleichmäßig[en Ver]wertung beider Instrumente erfolgreich ausspricht, ist ein Vor[zug, den] ihn verhältnismäßig wenig Werke, die heute geschrieben werden, [...] Weingartner, der absolute Musiker, spricht in den Sonaten [...] Motive selbst und deren kompositorische Ausgestaltung. Er v[...] jedes äußere Beiwerk und bleibt auch selbst in der Fis moll-So[nate ...] der Großzügigkeit der ernst und vornehm denkende Künstler.

**Frankfurt, Kleine Presse:** Siehe da, ein moderner Komponist, der Musik macht! Das ist nicht gerade Regel, und solche Leute gibt es nicht im Überfluß, denn von denen, die modern sind, interessieren sich gar manche schon lange nicht mehr für Musik, sondern für musikalische Rechenkunst, für Klangchemie und akustische Effektexperimente. Anders, wie gesagt, Weingartner. Das ist ein herzerfreuliches Stück, diese Sonate, und auch die andere, die dann in Fis moll vorgeführt wurde, ist voll musikalischen Lebens, was nicht ausschließt, daß wir doch die erstere vorziehen —.

**Frankfurter Neueste Nachrichten:** Die beiden Sonaten in D dur und Fis [moll] für Klavier und Violine, gaben sich überraschender Weise als schl[...] ansprechende Werke eines absoluten Hanges zur Musik, ohne Überla[...] und abgesehen von einigen wenigen gesuchten Pointen, ohne mode[rne] Firlefanzerei. In der Fis moll birgt der langsame Satz viel Melodik und wird durch den wirksam modellierten Mittelteil vorteilhaft belebt. Die Einleitung zeigt in ihrer Polyphonie den geschickten Techniker. Beim Finale mag dem Komponisten so etwas wie das Zusammensein der Landleute aus der Pastorale vorgeschwebt haben. Die D dur-Sonate trägt ihre Vorzüge in den beiden Außensätzen, von denen namentlich der erste sehr lebendig erfaßt ist —.

V. 07.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.